

## Buchmesse- Rekord und wir waren dabei

Die Leipziger Buchmesse endete in diesem Jahr mit einem Besucherrekord und wir halfen mit. Insgesamt 15600 Besucher waren es auf der Leipziger Buchmesse und immerhin 62 Schüler der Christophorusschule Droyßig gehörten am Freitag, den 19. März 2010 dazu.



Dass uns nicht all die multimedialen, lauten und bunten, manga- und fantasyartigen Einflüsse nach Betreten der fünf Hallen erschlugen und man wie ferngesteuert von Stand zu Stand, Event zu Event und Werbetüte zu Werbetüte stürzte, hatten wir Studenten des Fachbereichs Buchwissenschaft der Universität Leipzig zu verdanken. Sie halfen, dass wir uns im „Buchmesse-Dschungel“ etwas besser zurecht fanden.



Nach einen kurzen Einblick in ihren Studiengang, wählten sie für unseren Rundgang vier Stationen aus. An diesen machten sie uns u. a. deutlich, wie und was buchökonomisch und-herstellertechnisch zunächst einmal geschieht, bevor wir als *Käufer* und *Leser* ein gedrucktes Buch in den

Händen halten. So wurde uns z. B. die Arbeit des Börsenverein des Deutschen Buchhandels, die Verteilung der Bücher beim Zwischen- bzw. Großbuchhändler, die Arbeit eines klassischen Verlags (u. a. auch wie dieser zu seinen Bestseller-Autoren kommt) und die Marktstrategie eines Jugendbuchverlages näher gebracht. Anschließend durften die Schüler in Kleingruppen in den „Buchmesse-Dschungel“ eintauchen und sich doch noch von den multimedialen und bunten Einflüssen treiben lassen.

Glücklicherweise hat sie dieser – zur Freude der begleitenden Lehrerinnen Frau Grosse und Frau Keiderling – vollständig und pünktlich am Sammeltreffpunkt des realen Lebens da draußen, wieder „ausgespuckt“.

Ilka Keiderling

